Kurzanleitung

Lagerung und Handhabung

- Im Gefrierschrank lagern (nicht in der Gefrierschranktür lagern).
- Es ist kein Aufwärmen erforderlich Test kann sofort nach der Entnahme aus dem Gefrierschrank durchgeführt werden.
- SDMA-Tests können bis zu 8 Stunden bei Raumtemperatur gelagert werden. Nach Ablauf von 8 Stunden, SDMA-Tests im Gefrierschrank lagern.
- Empfohlene Probenmenge:
 - Vollblut: 600–800 μl
 - Serum/Plasma: 100 µl (mindestens 65 µl; 300 µl bei Testdurchführung zusammen mit anderen Testplättchen)

Einfach laden und loslegen!

Catalyst One*



Pipettenspitzen Testplättchen hier laden hier laden

Catalyst Dx*



Testplättchen hier laden

Pipettenspitzen hier laden

Häufig gestellte Fragen

Frage	Antwort
Muss ich etwas mit dem SDMA-Testplättchen zusammen laden?	SDMA kann allein als einzelnes Testplättchen verwendet werden.
Welche Arten von Proben können mit dem SDMA-Test analysiert werden?	Kompatible Arten von Proben sind: Serum, Lithiumheparinplasma und, bei der Verwendung des Catalyst* Lithiumheparin-Vollblutseparators, Vollblut.
Kann ich zuvor gefrorene Proben für den SDMA-Test verwenden?	Nein. Bei der Verwendung des Catalyst SDMA-Tests dürfen keine gefrorenen Proben benutzt werden.
Welche Spezies wurden für den SDMA-Test validiert und welche numerischen Ergebnisse gibt es?	Der SDMA-Test unterstützt Proben von Hunden und Katzen. Es werden numerische Ergebnisse von 0–100 μ g/dl ausgegeben.
Kann der SDMA-Test zusammen mit anderen Testplättchen durchgeführt werden?	Ja! Der Test kann einzeln oder zusammen mit anderen Testplättchen für ein umfassendes Patientenprofil durchgeführt werden. Beispielsweise können ein Catalyst* Lyte 4 CLIP, ein Catalyst* Chem 17 CLIP, ein Catalyst* Total T ₄ -Test und ein Catalyst* SDMA-Test mit derselben Patientenprobe durchgeführt werden.
Wenn auch andere Testplättchen getestet werden, muss der SDMA-Test in einer bestimmten Reihenfolge geladen werden?	 Das SDMA-Testplättchen kann in beliebiger Reihenfolge im Anschluss an Elektrolyte geladen werden. Wenn SDMA mit Elektrolyt-Testplättchen zusammen durchgeführt wird, werden die Elektrolyt-Testplättchen immer zuerst geladen. Die empfohlene Ladereihenfolge, um die SDMA-Ergebnisse so schnell wie möglich zu erhalten, ist zuerst der Lyte 4 CLIP, gefolgt von einem Blutchemie-CLIP (z. B. Chem 17, Chem 10 usw.), SDMA, zusätzliche Testplättchen und TT₄ ganz oben. Vor jedem Durchlauf sicherstellen, dass das Probenfach mit Pipettenspitzen geladen ist. (Die maximale Anzahl von Testplättchen pro Durchlauf beträgt 25.)
Was ist die Laufzeit für den SDMA-Test?	SDMA-Ergebnisse sind etwa 8 Minuten nach Beginn des Durchlaufs verfügbar.
Können die Proben für den SDMA-Test verdünnt werden?	IDEXX unterstützt die Verwendung von verdünnten Proben nicht, wenn der Catalyst SDMA-Test durchgeführt wird.
Wie oft können die SDMA-Tests auf Raumtemperatur gebracht und wieder in den Gefrierschrank gelegt werden?	Nach Erwärmung auf Raumtemperatur können die SDMA-Tests in den Gefrierschrank zurückgelegt werden. Dies kann bis zu 5 Mal erfolgen, solange sie ungeöffnet sind.
Was geschieht, wenn ein SDMA-Test versehentlich im Kühlschrank gelagert wird?	Alle Tests, bei denen der Verdacht besteht, dass sie im Kühlschrank gelagert wurden, müssen entsorgt werden.
Welche Qualitätskontrolle sollte ich verwenden, um die Leistung des SDMA-Tests zu überwachen?	Die VetTrol* Kontrolle wurde für die Überwachung der Genauigkeit von Catalyst Dx und Catalyst One Analysegeräten entwickelt. IDEXX empfiehlt darüber hinaus die monatliche Wartung der Analysegeräte, um die Genauigkeit dieser Analysegeräte zu gewährleisten.



